

[37288] Im Juli d. J. erschien in meinem Verlage:

Deutsches Schiffspfandrecht

und

Schiffsgläubigerrecht

von

Dr. jur. **Max Mittelstein.**

Mit

Quellen- und Sachregister.

Preis 6 M ord.

Die bei Ausgabe des Buches für den Vertrieb weniger günstige Zeit giebt mir Veranlassung, dasselbe nochmals Ihrer freundlichen Aufmerksamkeit und Thätigkeit zu empfehlen. Interessenten finden sich nicht nur in den Kreisen der Juristen, sondern auch Schiffsrheder, Assuradeure, Schiffsmakler und Dampfschiffsgesellschaften u. sind sichere Abnehmer. — Exemplare in Kommission stelle ich gern zur Verfügung und bitte zu verlangen.

Bezugsbedingungen:

25% in Rechnung. Bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10 Exemplare.

Hamburg, 2. Oktober 1889.

Hermann Scippel.

[36920] Wir bitten von folgender
Preisveränderung

Notiz zu nehmen:

Heine's ausgewählte Werke von Karpeles. 4 Bände in einem eleganten Leinwandbände.

2 M ord., 1 M 30 δ netto
und 7 Exemplare für 8 M 50 δ .

Alfred S. Fried & Cie.
in Berlin SW., Zimmerstr. 86.

[37365] In unserem Verlage erschien soeben:

Der Kompass an Bord.

Ein Handbuch

für

Führer von eisernen Schiffen.

Herausgegeben von der

Direktion der Deutschen Seewarte.

gr. 8°. 208 Seiten mit 62 Holzschnitten, 5 Karten und 2 Tafeln Deviationskurven. Gebunden 9 M; in Rechnung mit 25%.

Wir bitten zu verlangen und bemerken, dass als Käufer dieses lange erwarteten offiziellen Buches zu betrachten sind: Schiffsführer (sowohl der Handels- als Kriegsmarinens), nau-

tische Schulen, Marine-Akademien, polytechnische Schulen, magnetische Observatorien, Physiker, Astronomen, nautische Instrumentenmacher, Seeämter, Bibliotheken, Schiffbauer etc.

Vor 14 Tagen erschien und wurde nach Verlangen versandt:

Die Deutschen Seehäfen.

Ein praktisches Handbuch für Schiffskapitäne, Rheder, Assuradeure, Schiffsmakler, Behörden etc.

von

L. Friederichsen.

Erster Theil: Die Häfen, Lösch- und Ladeplätze an der deutschen Ostseeküste.

6 M ord. mit 25% in Rechnung.

Die *Nord-Ostsee-Zeitung*, herausgegeben von dem Sekretär des Deutschen Nautischen Vereins und der Kieler Handelskammer, Herrn Hansen, urteilt über vorstehendes Buch unter anderem wie folgt: „Bei eingehender Prüfung des Gebotenen müssen wir anerkennen, dass das Buch an Reichhaltigkeit des Inhalts, Sorgsamkeit der Bearbeitung geradezu seinesgleichen sucht und bis auf die allerneueste Zeit durchgeführt und ergänzt ist.“

Wir bitten um thätige Verwendung.

Hamburg, 2. Oktober 1889.

L. Friederichsen & Co.

[36400]

Blätter

für

Taubstummensbildung.

Herausgegeben

von

G. Walther, und F. Töpfer,

Direktor 1. Lehrer

der königlichen Taubstummenschule in Berlin.

I. Jahrgang.

Komplett geheftet Preis 10 M ord.,
7 M 50 δ no.

stelle ich bei Aussicht auf Absatz gern à cond. zur Verfügung.

Berlin.

Gwin Staudé.

Preiserhöhung!

[36859]

Nachdem das in meinem Verlage erschienene Buch:

Reinweber, Poet. Blumenlese. (XVII, 427 S.) Trier 1882.

nahezu vergriffen ist, erhöhe ich dessen auf 2 M 40 δ herabgesetzten Preis und führe den ursprünglichen Ladenpreis 3 M 60 δ (Bezugsbedingungen 25% Rabatt; bar 13/12) wieder ein.

Ich bitte alle verehrlichen Handlungen, welche an dem Verschleiß des Buches teilnehmen, hiervon gef. Kenntnis zu nehmen.

Trier, 20. September 1889.

Heinr. Stephanus, Berl.-Sto.

Amsler & Ruthardt

in Berlin W., Behrenstrasse 29a.

[37434]

Erneuter Verwendung empfehlen wir jetzt zum bevorstehenden Anfang des Wintersemesters:

Die

Hauptwerke d. Kunstgeschichte

in

Original-Photographien.

Nach den

neuesten Forschungen geschichtlich geordnet und mit

biographischen und kunstwissenschaftlichen Notizen versehen.

8°. 20 $\frac{1}{4}$ Bogen, Kalikoband.

3 M 50 δ ord., 2 M 80 δ bar.

Mit beigesetzten Preisen, zu welchen jedes einzelne Blatt bei uns vorrätig ist.

Um einer weiteren missverständlichen Auffassung des Titels vorzubeugen, erklären wir nochmals ausdrücklich, dass das Werkchen *keinerlei Illustrationen* enthält.

Herr Geh. Ober-Regierungs-Rat Dr. Max Jordan schrieb uns infolge des dem Kultusministeriums eingereichten Exemplares:

„Die Herausgabe des von Ihnen angelegten Verzeichnisses photographischer Nachbildungen der Hauptwerke der Kunstgeschichte verpflichtet alle, welche mit einschlagenden Studien beschäftigt sind, zu lebhaftem Danke.“

Indem ich auch meinerseits diesen ausspreche, verbinde ich damit den Wunsch nach baldiger Erweiterung Ihres trefflichen Unternehmens auf die neuesten Epochen der Kunstgeschichte, und die Versicherung, dass ich stets gern bereit sein werde, fördernd beizutragen.“

Ein Prospekt für das Publikum mit Auszügen aus einigen der uns zugegangenen Anerkennungsschreiben und Besprechungen ist in Vorbereitung und bitten wir denselben verlangen zu wollen.

Wir werden unsererseits Ihre Bemühungen dadurch nicht unwesentlich unterstützen, dass wir für die nächste Zeit noch eine ganze Anzahl Besprechungen veranlassen werden.

— Das Buch wird in *Leipzig* ausgeliefert. —

Hochachtend

Berlin, 1889.

Amsler & Ruthardt.